

DWS Invest Global Infrastructure

Neue Möglichkeiten: Infrastruktur



Unter dem Begriff Infrastruktur sind die Einrichtungen eines Landes oder einer Region zusammengefasst, die für ein Funktionieren von wirtschaftlichen Tätigkeiten erforderlich sind und der volkswirtschaftlichen Entwicklung dienen. Dazu gehören Straßen, Schienenverkehr, Gas- und Stromübertragung, Bewässerung, Rundfunk- und Mobilfunkmasten.

Der Ausbau und die Instandhaltung der Infrastruktur sind daher essenziell für die Staaten und deren Wirtschaft.

Eine interessante Anlageklasse

Interessant als Anlage sind vor allem Unternehmen, die sich auf den Besitz und Betrieb von Infrastrukturanlagen spezialisieren:

- _ Betriebsanlagen, die effizienten Transport von Menschen und Produkten ermöglichen (z.B. Mautstraßen, Häfen, Flughäfen)

- _ Betriebsanlagen der Grundversorgung wie z.B. für Wasser und Energie

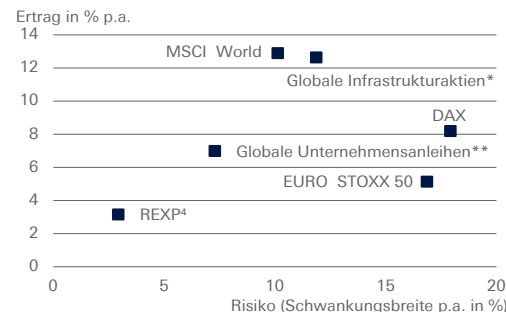
Diese Unternehmen sind aus wirtschaftlicher Sicht interessant, da:

- _ sie die Grundbedürfnisse der Menschen sicherstellen und damit eine konstante und stabile Nachfrage haben

- _ sie häufig nur geringem Preisrisiko ausgesetzt sind – Zahlungsströme sind in der Regel langfristig festgelegt und/oder reguliert.

Infrastruktur mit einem sehr interessanten Ertrag-Risiko-Profil

Anlageklassen im Vergleich über 10 Jahre



Stand: Ende Dezember 2018; Quelle: DWS International GmbH, Thomson Reuters Datastream

Über die letzten zehn Jahre konnten sich Infrastrukturaktien mit dem Fokus auf den Besitz und Betrieb von Anlagen im Vergleich zu Aktien Welt (MSCI World¹), Aktien Deutschland (DAX²), Aktien Europa (EURO STOXX 50³) gut entwickeln und wiesen dabei eine niedrigere Schwankungsbreite auf.

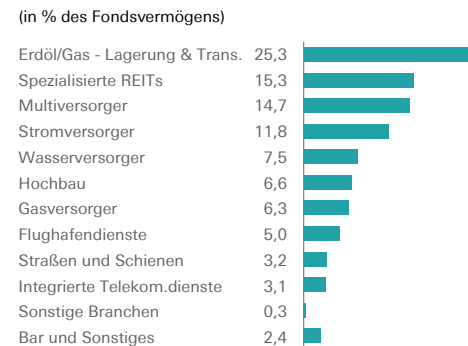
* Globale Infrastrukturaktien repräsentiert durch den Dow Jones Brookfield Infrastructure Index. Dieser Index besteht aus globalen Unternehmen, die ihre Erträge durch den Besitz oder Betrieb von Infrastrukturanlagen generieren. Mehr als 70 % der Cashflows eines Unternehmens müssen aus Infrastruktursektoren erzielt werden, wie z.B. Flughäfen, Mautstraßen, Kommunikation und Wasser.
 ** Globale Unternehmensanleihen repräsentiert durch den Barclays Global Agg Corporate Index.

Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Weltweite Anlage in Infrastruktur

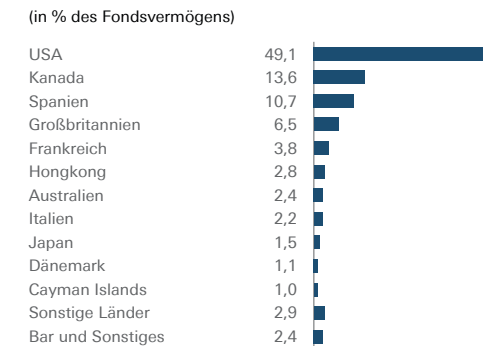
DWS Invest Global Infrastructure ist ein globaler Aktienfonds, der überwiegend in Unternehmen aus dem globalen Infrastruktursektor investiert, die sich auf den Besitz und Betrieb von Infrastrukturanlagen fokussieren.

DWS INVEST GLOBAL INFRASTRUCTURE: FONDSVERMÖGEN NACH BRANCHEN



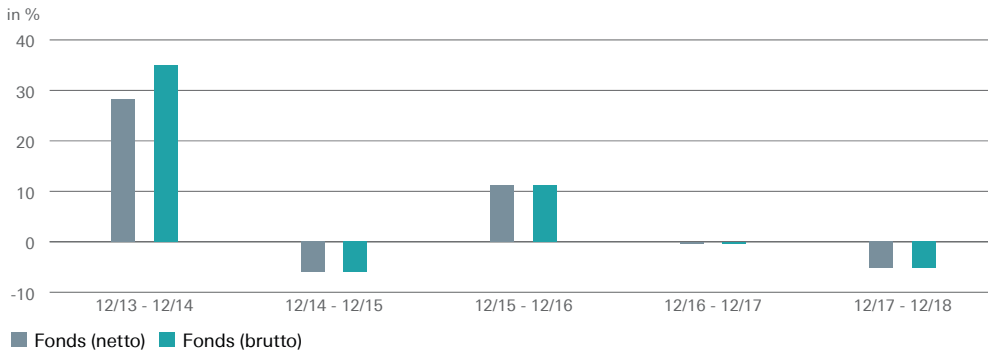
Die Vermögensallokation kann jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.
 Stand: Ende Dezember 2018
 Quelle: DWS International GmbH

DWS INVEST GLOBAL INFRASTRUCTURE: FONDSVERMÖGEN NACH LÄNDERN



Die Vermögensallokation kann jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.
 Stand: Ende Dezember 2018
 Quelle: DWS International GmbH

DWS INVEST GLOBAL INFRASTRUCTURE LD: WERTENTWICKLUNG IN DEN VERGANGENEN 12-MONATS-PERIODEN



Die Brutto-Wertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten, die Netto-Wertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag⁵. Weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten). Da der Ausgabeaufschlag⁵ nur im ersten Jahr anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.
In Euro; Stand: Ende Dezember 2018; Quelle: DWS International GmbH

Risiken in der Übersicht

- Markt-, branchen- und unternehmensbedingte Kursverluste
- Wechselkursverluste
- Stärkere Regulierung im Bereich Infrastruktur weltweit
- Schwächung der zugrundeliegenden Trends (Urbanisierung / mobile Datennutzung / steigender Transportbedarf von Personen, Gütern, Energie)
- Konzentrationsrisiko: Durch Konzentration auf Aktien der Infrastrukturbranche besteht eine eingeschränkte Diversifikation innerhalb des Fonds.
- Der Fonds schließt in wesentlichem Umfang Derivategeschäfte mit verschiedenen Vertragspartnern ab. Falls ein Vertragspartner keine Zahlungen leistet,

- zum Beispiel aufgrund einer Insolvenz, kann dies dazu führen, dass die Anlage einen Verlust erleidet. Finanzderivate unterliegen weder der gesetzlichen noch der freiwilligen Einlagensicherung
- Das Sondervermögen weist aufgrund seiner Zusammensetzung / der vom Fondsmanagement verwendeten Techniken eine deutlich erhöhte Volatilität⁶ auf, d.h., die Anteilspreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach unten oder nach oben unterworfen sein.
- Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat.

DER FONDS IM ÜBERBLICK

Anteilsklasse*	LD (EUR)	USD LC (USD)
Ausgabeaufschlag ⁵	bis zu 5,0 %**	bis zu 5,0 %**
Verwaltungsvergütung p.a.	1,500 %	1,500 %
Laufende Kosten (Stand: 31.12.2017)	1,630 %	1,650 %
zzgl. erfolgsbez. Vergütung	–	–
zzgl. Vergütung aus Wertpapierleihe	–	–
Ertragsverwendung	Ausschüttung	Thesaurierung
ISIN	LU0363470237	LU0329761661
WKN	DWS0TN	DWS0Q5
Geschäftsjahr	1. Januar bis 31. Dezember	
Preisinformation	Internet: www.dws.de ; Reuters-Seite: DWS 01ff.; Bloomberg	
Depotbank	State Street Bank Luxembourg S.A.	

* Das Dokument enthält Informationen zu den Anteilsklassen LD und USD LC. Hinweise zu ggf. weiteren Anteilsklassen können dem aktuell gültigen Verkaufsprospekt entnommen werden.
** Bezogen auf den Bruttoanlagebetrag, entspricht ca. 5,26 % bezogen auf den Nettobetrag.

Am 29. November 2013 übertrug die Deutsche Asset Management Investment GmbH das Fondsmanagement an RREEF America LLC

Vertriebsstellen wie etwa Banken oder andere Wertpapierdienstleistungsunternehmen weisen dem interessierten Anleger gegebenenfalls Kosten oder Kostenquoten aus, die von den hier beschriebenen Kosten abweichen und diese übersteigen können. Ursächlich hierfür können neue regulatorische Vorgaben für die Berechnung und den Ausweis der Kosten durch diese Vertriebsstellen sein, und zwar insbesondere infolge der Umsetzung der Richtlinie 2014/65/EU (Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente, Markets in Financial Instruments Directive – „MiFID2-Richtlinie“) ab dem 3. Januar 2018.

Wichtige Hinweise

DWS ist der Markenname unter dem die DWS Group GmbH & Co. KGaA und ihre Tochtergesellschaften ihre Geschäfte betreiben. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der DWS anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar.
Die vollständigen Angaben zum Fonds einschließlich der Risiken sind dem jeweiligen Verkaufsprospekt in der geltenden Fassung zu entnehmen. Dieser sowie die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente des Fonds dar. Anleger können diese Dokumente und die jeweiligen zuletzt veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte in deutscher Sprache bei ihrem Berater, bei der DWS Investment GmbH, Mainzer Landstraße 11-17, 60329 Frankfurt am Main und, sofern es sich um Luxemburgische Fonds handelt, bei der DWS Investment S.A., 2, Boulevard Konrad Adenauer, L-1115 Luxemburg erhalten sowie elektronisch unter www.dws.de herunterladen.
Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung von DWS Investment GmbH wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern kann. Ergänzende Informationen zum sogenannten Zielmarkt und zu den Produktkosten, die sich aufgrund der Umsetzung der Vorschriften der MiFID2-Richtlinie ergeben und die die Kapitalverwaltungsgesellschaft den Vertriebsstellen zur Verfügung stellt, sind in elektronischer Form über die Internetseite der Gesellschaft unter www.dws.de erhältlich. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Prognosen basieren auf Annahmen, Schätzungen, Ansichten und hypothetischen Modellen oder Analysen, die sich als nicht zutreffend oder nicht korrekt herausstellen können. Wertentwicklungen der Vergangenheit, simuliert oder tatsächlich realisiert, sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden Kosten (z.B. Verwaltungsvergütung), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag⁵; weitere Kosten können auf Anlegerebene anfallen (z.B. Depotkosten), die in der Darstellung nicht berücksichtigt werden.
Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen genügen nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und unterliegen keinem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung solcher Empfehlungen. Die Vervielfältigung, Veröffentlichung sowie die Weitergabe des Inhalts in jedweder Form ist nicht gestattet. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb des oben genannten Fonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist. So darf der hierin genannte Fonds weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden.

DWS International GmbH 2019, Stand: Januar 2019; CRC 064248 (01/2019)

¹ MSCI World: Ein internationaler Aktienindex, der die Wertentwicklung von Unternehmen in 23 Industrieländern abbildet. Mit 1.612 Unternehmen weltweit spiegelt der MSCI World Index ungefähr 85% der Marktkapitalisierung in den Industrieländer wider. Er wird in drei Varianten berechnet, als Kursindex, als Performanceindex ohne Berücksichtigung von Quellensteuern und als Performanceindex mit Berücksichtigung von Quellensteuern. Veröffentlicht wird in der Regel der Kursindex.
² DAX: Ein Aktienindex, der sich aus den 30 an der Deutschen Börse gelisteten Standardwerten, die die höchsten Börsenumsätze und die größte im Streubesitz befindliche Marktkapitalisierung aufweisen, zusammensetzt.
³ EURO STOXX Index: Der EURO STOXX 50 Index setzt sich aus den 50 wichtigsten und umsatzstärksten Aktien der Eurozone zusammen.
⁴ REXP Index: Ein Performanceindex, der die Wertentwicklung deutscher Staatsanleihen misst. In die Berechnung fließen auch Preisänderungen und Zinserträge ein.
⁵ Ausgabeaufschlag: Aufschlag, den ein Käufer von Investmentfonds zu zahlen hat (Quelle: <https://www.google.com>, 15.01.2019, 16:30 Uhr)
⁶ Volatilität: Ein Parameter zur Bestimmung der Schwankungsbreite eines Wertes wie beispielsweise eines Aktienkurses
Quellen zu 1, 2, 3, 4 und 6: www.dws.de/lernen/zum-nachschlagen/glossar